Betreff: Umbauarbeiten Bulme/HTL Gösting:



A-8010 Graz-Rathaus

Telefon: (0316) 872-2120

Fax: (0316) 872-2129

email: spoe.klub@stadt.graz.at

[www.graz.spoe.at](http://www.graz.spoe.at)

DVR: 0828157

Temporäre Verkehrsmaßnahmen

**Graz, 12. Dezember 2017**

**f r a g e**

**an Frau Stadträtin Elke Kahr**

*gem. § 16a der Geschäftsordnung für den Gemeinderat, eingebracht namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion von Herrn Mag. (FH) Ewald Muhr, MSc im Rahmen der Fragestunde in der Sitzung des Gemeinderates am 14. Dezember 2017*

Sehr geehrte Frau Stadträtin,

liebe Elke!

Im Zuge von diversen Bauvorhaben ist es in Graz oftmals notwendig, den öffentlichen Verkehr temporär an die Gegebenheiten anzupassen, damit die Grazerinnen und Grazer trotz der (Um)Bauarbeiten ihre Ziele weiterhin mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können. Derartige Änderungen benötigen aber auch eine angemessene Vorlaufzeit und eine entsprechende Planung.

Nun ist es auch weitläufig bekannt, dass die Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz-Gösting in der Ibererstraße 15-21 im kommenden Jahr die Errichtung eines neuen Werkstättengebäudes plant. Der offizielle Baubeginn steht zwar noch nicht dezidiert fest, aber man geht davon aus, dass im Herbst 2018 die Arbeiten beginnen werden. Dazu ist seitens des Bauherrn, der BIG, im Dezember bzw. Jänner eine Informationsveranstaltung geplant, in der das Bauvorhaben dem Lehrkörper und den Schülerinnen und Schülern vorgestellt wird.

Durch die Bautätigkeiten werden über die Bauphase hinaus im Schulbereich mindestens 60 Prozent der Parkplätze, das sind im günstigsten Fall ca. 110 Stellplätze, wegfallen.

In einem normalen Schulbetrieb sollten derartige Bauvorhaben keine großen Herausforderungen an die Verkehrssituation darstellen. In diesem Fall jedoch muss man berücksichtigen, dass an der HTL Gösting auch eine Abendschule geführt wird, die von zahlreichen Schülerinnen und Schülern besucht wird, die nicht nur aus Graz stammen. Darüber hinaus liegt die HTL Gösting etwas exponiert und ist derzeit überwiegend durch die Linie 52 an das öffentliche Verkehrsnetz von Graz angebunden.

Sehr viele Schülerinnen und Schüler der Abendschule aus den Umlandgemeinden und oftmals sogar aus entfernteren Orten reisen somit mit ihren privaten Autos an, wodurch die Parkplatzsituation rund um die HTL Gösting bereits im „Normalbetrieb“ angespannt ist.

Durch die geplante Baustelle und dem Wegfall von 60 Prozent der schuleigenen Parkplätze wird die Situation in diesem Bereich aber sicherlich kritisch.

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an dich folgende

**Frage:**

Werden seitens des Verkehrsressorts speziell in Hinblick auf die kritischen Auswirkungen des Bauvorhabens an der HTL Gösting auf die dortige Parksituation bereits Alternativen überlegt, um den Umstieg der Studierenden auf öffentliche Verkehrsmittel zu erleichtern?